

DÉ-COLLAGE SPACE[R]

JIRKA PFAHL
2001

INTERNETPROJEKT

DéCollage Space[r] ist ein interpretatives php-Skript, welches die Erscheinung aller potentiell existierenden absoluten Dateien im Internet einen Filter verpasst. Ähnlich der Verwendung des Browsers im gewöhnlichen Sinne benutzt DéCollage Space[r] einen Referenzpunkt. Nachdem überprüft wurde, ob die durch den Nutzer angegebene Datei existiert, wird sie durchsucht, kopiert, lokal als 'reminder' im Archiv verknüpft. Dabei erscheint sie jedoch als zerstört, in mehr oder weniger starker Ausprägung. Genaugenommen wird ihr Gefüge verrückt, der beschreibende Code, die Sprache des www, generiertes html um Einheiten verschoben, die sich im Pixelbereich abspielen. Zusätzlich werden sie vom Betrachter und hierin Interaktionsvehikel skaliert. Hintergrund der Aufblähung ist die Sichtbarmachung eines vorsätzlich als unsichtbar angelegten Elementes - einem 'whitespace' - einem der kleinsten Einheit der Darstellung entsprechenden Bild, kleiner als 50Byte, durchsichtig, frei skalierbar und unabdingbar für Sites mit grafischen Absichten.

Jedes existente Vorkommen von Code im Internet ist Arbeitsmittel für die DéCollage.

Ist er erst einmal kopiert, kann der Nutzer darüber entscheiden, eine Kopie abzuspeichern, sozusagen ein Original zu erwerben. Entstanden ist dieses Original aus der Interpretation von real existierendem Code, sei er nun html, oder aus Datenbanken generiert. Der Aufbau und die Interpretation des Internetbrowsers sind jeweils festgelegte technische Abläufe. So also kann mit der Totalität der Erscheinung einer Website gearbeitet werden.



DÉ-COLLAGE SPACE[R]
SCREENSHOT DER SITE WWW.NETSCAPE.DE

